



Mit einer Plattform gegen die steigende Jugendarbeitslosigkeit

Um Lehrabgänger bei der Suche nach einer neuen Stelle zu unterstützen, wurde der Firmen-Finder entwickelt.

Junge Menschen, die soeben ihre Lehre abgeschlossen haben, leiden besonders unter der Covid-19-Krise. Da der Geschäftsgang in vielen Branchen unsicher ist, nehmen laut einer Umfrage von «LehrstellenPlus» 16 Prozent der Betriebe weniger Lehrabsolventen in ein fixes Arbeitsverhältnis auf als in den Vorjahren. So stieg laut Seco die Arbeitslosenquote bei den 15- bis 24-Jährigen im August von 3,4 auf 3,9 Prozent, was einer der stärksten Anstiege der letzten Jahre ist.

Um diesem Trend entgegenzuwirken, lancierte die Yousty AG, die sich für die Schweizer Jugend und für den dualen Bildungsweg einsetzt, über die Website *professional.ch* den sogenannten Firmen-Finder.

Die Plattform unterstützt junge Fachkräfte bei ihrem nächsten Karriereschritt, indem sie ihnen die Suche nach einer neuen Arbeitsstelle erleichtert. «Wir haben den Firmen-Finder entwickelt, damit die suchenden Lehrabgänger und die potenziellen Firmen schneller und besser zusammenfinden», sagt Urs Casty, CEO und Gründer von *professional.ch* sowie Inhaber der Yousty AG.

20 000 Unternehmen sind auf der Plattform

Der Unternehmensindex der Plattform umfasst inzwischen über 20 000 Unternehmen. Täglich werden es mehr. Die Lehrabgänger und jungen Fachkräfte bis 35 Jahre können auf dieser nach Jobs und Berufskategorien suchen sowie nach Regionen. Auch der Kanton Schwyz ist als Arbeitsregion aufgeschaltet. (mej)



Im internationalen Vergleich verzeichnet die Schweiz laut Bundesamt für Statistik nur eine geringe Jugendarbeitslosigkeit. Aufgrund der Corona-Krise steigt diese allerdings an. Dem versucht der Firmen-Finder entgegenzuwirken. Bild: Keystone